



v.l.n.r.: Dr. André Schulz, Stephanie Abeler, Oliver von Götzt, Marcel Kling

02.11.2022 15:00 CET

Lufthansa Cargo stellt Vertriebsregionen neu auf und stärkt den Bereich Digital Sales

- **Verschlinkung von sieben auf fünf Vertriebsregionen weltweit**
- **Digital Sales als kundenorientierte Schlüsselfunktion definiert**
- **Neubesetzungen von Management-Positionen**

Im Bereich Produkt und Vertrieb von Lufthansa Cargo ergeben sich ab dem 1. November 2022 personelle wie auch strukturelle Veränderungen auf Management-Ebene. Diese Anpassungen dienen strategischen Zwecken: Sieben Vertriebsregionen werden in künftig fünf abgebildet. Diese Strukturvereinfachung ermöglicht eine noch gezieltere Kundenorientierung

und erlaubt es, am Markt noch schneller zu agieren, um so auch die Wachstumsphase von Lufthansa Cargo zu unterstützen. Die Veränderungen sehen sowohl personelle Neubesetzungen als auch angepasste Zuständigkeiten vor:

Die Vertriebsregionen Nord- und Südamerika bilden fortan in der Vertriebssteuerung eine große Region Amerika.

Stephanie Abeler, einst Head of „Sales & Handling Midwest USA“, übernimmt die Verantwortung für die neu geschaffene Region. Stephanie Abeler ist weiterhin in Chicago ansässig.

Auch die bisher getrennt geführten Regionen Eastern & Northern Europe sowie Western Europe werden künftig als **eine Europaregion** gesteuert. Neu bei Lufthansa Cargo verantwortet **Oliver von Götz** ab sofort als Head of „Region Europe LCAG“ aus Frankfurt heraus diesen Vertriebsbereich. Zuvor war Oliver von Götz innerhalb der Lufthansa Group als Head of „Corporate Airline Strategy and Business Development Lufthansa Airlines“ tätig.

Die bisherige Vertriebsregion Middle East & Africa wird um die Märkte in Südasien und der GUS-Region erweitert. Diese Vertriebsregion wird ab sofort von **Dr. André Schulz** als Head of „Region Middle East, Africa & South Asia & CIS“ geleitet. Er ist in Frankfurt ansässig. Zuvor war Dr. André Schulz als General Manager Southern and East Africa in Johannesburg bei der Deutschen Lufthansa AG tätig.

Achim Martinka, seit Sommer 2019 als Vice President Germany den Deutschlandvertrieb von Lufthansa Cargo leitend, erweitert seinen Zuständigkeitsbereich um die Märkte Österreich und Schweiz und führt somit die neu zusammengefasste **DACH-Vertriebsregion**.

Der Zuschnitt der Region **Asia Pacific**, verantwortet von **J. Florian Pfaff** aus Singapur, bleibt bis auf die künftige Steuerung der Marktregion Südasien durch Dr. André Schulz unverändert bestehen.

Der Bereich **Digital Sales**, der bisher als Zentralfunktion angesiedelt war, wird nun erweitert und als kundenorientierte Funktion definiert. **Marcel Kling** leitet fortan den Bereich Digital Sales.

Alle Manager der Vertriebsregionen sowie von Digital Sales berichten an

Ashwin Bhat, Chief Commercial Officer bei Lufthansa Cargo.

„Die Verschmelzungen von Regionen sowie auch die Neubesetzungen sind für uns notwendige Anpassungen, um unsere Kräfte zu bündeln, Synergien zu nutzen und so noch besser auf Markttrends reagieren zu können. Wir vereinfachen intern unsere Prozessstrukturen und nach außen hin sind wir für unsere Kunden in den Märkten ein unverändert starker Partner. Ich freue mich, dass wir neue Führungskräfte aus der Lufthansa Group gewinnen und ernennen konnten. Ich bin zuversichtlich, dass wir mit ihrer Erfahrung und ihrem vielfältigen Wissen die führende Position von Lufthansa Cargo im Luftfrachtmarkt auch in den kommenden Jahren weiter ausbauen werden. Ich möchte auch die Gelegenheit nutzen, die bisherigen Verantwortlichen für ihre Führung und ihren Beitrag zum Erfolg von Lufthansa Cargo in den letzten Jahren zu danken“, hebt Ashwin Bhat, Chief Commercial Officer von Lufthansa Cargo, hervor.

Lufthansa Cargo AG

Mit einem Umsatz von 3,8 Milliarden Euro und einer Transportleistung von 7,2 Milliarden Frachttonnenkilometern im Jahr 2021 ist Lufthansa Cargo eines der weltweit führenden Unternehmen im Transport von Luftfracht. Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 4.200 Mitarbeiter weltweit. Der Schwerpunkt von Lufthansa Cargo liegt im Airport-to-Airport-Geschäft. Das Streckennetz umfasst rund 300 Zielorte in über 100 Ländern, wobei sowohl Frachtflugzeuge als auch Frachtkapazitäten von Passagiermaschinen von Lufthansa, Austrian Airlines, Brussels Airlines, Eurowings Discover und SunExpress sowie LKW genutzt werden. Der Großteil des Cargo-Geschäftes wird über den Flughafen Frankfurt umgeschlagen. Lufthansa Cargo verfolgt das Ziel, die umweltfreundlichste Frachtairline weltweit zu werden. Dafür setzt das Unternehmen auf modernste Technologien und kontinuierliche Investitionen im Bereich Nachhaltigkeit. Im Jahr 2021 wurden wichtige Meilensteine erreicht, wie die Flottenmodernisierung auf eine reine B777F-Flotte sowie die Einführung vollständig CO₂-neutraler Frachttransporte für alle Kund:innen. 2022 plant Lufthansa Cargo die sukzessive Ausrüstung ihrer Flotte mit der Sharkskin-Technologie sowie den Ausbau des Sustainable Aviation Fuel Programms, um die CO₂-Emissionen weiter zu senken. Lufthansa Cargo ist ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der Deutschen Lufthansa AG und der Spezialist für das Logistikgeschäft der

Kontaktpersonen



Nicole Mies

Pressekontakt

Head of Communications & Corporate Social Responsibility

press@lufthansa-cargo.com



Lufthansa Cargo Media Hotline

Pressekontakt

press@lufthansa-cargo.com

+49 69 696 72435



Katharina Stegmann

Pressekontakt

Spokesperson

katharina.stegmann@dlh.de

+49 69 696-72508



Julia Leukel

Pressekontakt

Spokesperson

julia.leukel@dlh.de

+49 69 696-660138



Jan Paulin

Pressekontakt

Spokesperson

jan.paulin@dlh.de

+49 69 696 10274